

# Bezirksmeister nach großartiger Leistung – Juniorinnen des TC Seesen gewannen Finale

Qualifikation für die Niedersachsenmeisterschaft in Osnabrück geglückt

Seesen (GG). Völlig verdient aufgrund einer mannschaftlichen Geschlossenheit ohne jeglichen Schwachpunkt gewannen die A-Juniorinnen des TC Seesen die Mannschaftsmeisterschaft der Bezirksliga Braunschweig und haben sich somit für die Niedersachsenmeisterschaft am 9. und 10. September in Osnabrück qualifiziert.

Zunächst hatte sich im ersten Halbfinale der BTHC Braunschweig gegen die Vertretung von TC Grün Weiß Gifhorn mit einem 4:2-Sieg durchgesetzt. Das Seesener Quartett hatte es dann im zweiten Halbfinalspiel mit der Mannschaft von Post SV Braunschweig zu tun. Die konzentriert und engagiert ins Match gehenden TC-Spielerinnen ließen nichts anbrennen und siegten alle verdient in zwei Sätzen. Janine Watterott behielt gegen Melanie Heuer mit 6:2, 7:5 die Oberhand, Christina Sandin siegte zweimal 6:1 gegen Kira Herberg, Katharina Liebich ließ Sabrina Damme beim 6:0 und 6:2 keine Chance und Jane Knopp dominierte mit 6:0 und 6:1 über Petra Elzholz. In beiden Doppeln waren die Seesener Mädchen wesentlich besser eingespielt und ließen

ihren Gegnerinnen vom Post SV Braunschweig lediglich zwei Spiele und erreichten nach diesem 6:0-Erfolg das Finale.

Hier war von vornherein klar, daß die TC-Spielerinnen nach dem verletzungsbedingtem Ausfall von Petra Ladstätter alles geben mußten, um einen Anspruch auf ernsthafte Titelambitionen anmelden zu können. Dementsprechend hoch motiviert gingen die Seesener A-Juniorinnen in dieses Finale gegen den BTHC Braunschweig. Im Match der an einspielenden Mädchen verkaufte sich Janine Watterott gegen die niedersächsische Nr. 1, Dominique Lemperle, so teuer wie möglich, verlor aber trotz einer guten Leistung mit 1:6 und 2:6, wobei das Ergebnis keinesfalls dem sehenswerten Spielverlauf entsprach.

Überraschend dann der Auftritt der erst 13 Jahre alten Christina Sandin, die ihre drei Jahre ältere und routinierte Gegenspielerin Julia Kautzke in nicht geahnte Schranken verwies und nach einer Topleistung mit 6:1 und 6:2 besiegte. Eines ihrer besten Spiele dieser Saison legte Katharina Liebich gegen Lina Sowan hin. Katharina drückte mit sicherem Aufschlag und variantenreichen Ball- und Tempowechseln dem Spiel den Stempel auf und gewann letztlich hochverdient mit 6:2 und 6:4

Als Jane Knopp in gewohnt sicherer Manier druckvoll agierend Leona Munk mit 6:1 und 6:2 schlug, führte die TC-Mannschaft vor den beiden Doppeln mit 3:1. In Anbetracht der Doppelspielstärke des Braunschweiger Teams mußte taktisch geschickt aufgestellt werden, um einen möglichen Gesamtsieg nicht noch zu gefährden. Im ersten Doppeln waren Christina Sandin und Katharina

Liebich gegen Dominique Lemperle und Lina Sowan trotz einiger sehenswerter Passierschläge ohne ernsthafte Siegchance und unterlagen mit 1:6 und 4:6.

So mußte im zweiten Doppel die Entscheidung fallen. Janine Watterott und Jane Knopp legten gegen Julia Kautzke und Leona Munk im ersten Satz stürmisch mit 6:0 los, hatten dann aber zur Mitte des zweiten Satzes einen leichten „Hänger“, so daß es plötzlich 3:2 für ihre Kontrahentinnen stand und die Zuschauer schon einen dritten Satz erahnten. Es kam jedoch anders. Trotz der mittäglichen Hitze rissen sich Janine und Jane zusammen, nahmen der nachlassenden Leona Munk nicht nur den anschließenden Aufschlag ab, sondern gewannen die restlichen Spiele zum 6:3-Gesamtsieg. Somit wurden die A-Juniorinnen des TC Seesen Mannschaftsbezirksmeister, ein weiterer Erfolg des TC-Nachwuchses, der in dieser Form nicht zu erwarten war.